
Berühmte Frauen
Kalender 2023



Berühmte Frauen Kalender 2023

Herausgegeben von Luise F. Pusch

RECLAM 

ich

name

adresse

telefon

e-mail

web

JANUAR 2023

1	So	Neujahr	
2	Mo		1
3	Di		
4	Mi		
5	Do		
6	Fr	Heilige Drei Könige*	
7	Sa		
8	So		
9	Mo		2
10	Di		
11	Mi		
12	Do		
13	Fr		
14	Sa		
15	So		
16	Mo		3
17	Di		
18	Mi		
19	Do		
20	Fr		
21	Sa		
22	So		
23	Mo		4
24	Di		
25	Mi		
26	Do		
27	Fr		
28	Sa		
29	So		
30	Mo		5
31	Di		

* Feiertag in Baden-Württemberg, Bayern und Sachsen-Anhalt

FEBRUAR 2023

1	Mi	
2	Do	
3	Fr	
4	Sa	
5	So	
6	Mo	6
7	Di	
8	Mi	
9	Do	
10	Fr	
11	Sa	
12	So	
13	Mo	7
14	Di	Valentinstag
15	Mi	
16	Do	
17	Fr	
18	Sa	
19	So	
20	Mo	Rosenmontag 8
21	Di	Fastnacht
22	Mi	Aschermittwoch
23	Do	
24	Fr	
25	Sa	
26	So	
27	Mo	9
28	Di	

MÄRZ 2023

1	Mi	
2	Do	
3	Fr	
4	Sa	
5	So	
6	Mo	10
7	Di	
8	Mi	Internationaler Frauentag*
9	Do	
10	Fr	
11	Sa	
12	So	
13	Mo	11
14	Di	
15	Mi	
16	Do	
17	Fr	
18	Sa	
19	So	
20	Mo	Frühlingsanfang 12
21	Di	
22	Mi	
23	Do	
24	Fr	
25	Sa	
26	So	Beginn der Sommerzeit
27	Mo	13
28	Di	
29	Mi	
30	Do	
31	Fr	

* Feiertag in Berlin

APRIL 2023

1	Sa	
2	So	
3	Mo	14
4	Di	
5	Mi	
6	Do	
7	Fr Karfreitag	
8	Sa	
9	So Ostersonntag	
10	Mo Ostermontag	15
11	Di	
12	Mi	
13	Do	
14	Fr	
15	Sa	
16	So	
17	Mo	16
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	
22	Sa	
23	So	
24	Mo	17
25	Di	
26	Mi	
27	Do	
28	Fr	
29	Sa	
30	So	

MAI 2023

1	Mo	Tag der Arbeit	18
2	Di		
3	Mi		
4	Do		
5	Fr		
6	Sa		
7	So		
8	Mo		19
9	Di		
10	Mi		
11	Do		
12	Fr		
13	Sa		
14	So	Muttertag	
15	Mo		20
16	Di		
17	Mi		
18	Do	Christi Himmelfahrt	
19	Fr		
20	Sa		
21	So		
22	Mo		21
23	Di		
24	Mi		
25	Do		
26	Fr		
27	Sa		
28	So	Pfingstsonntag	
29	Mo	Pfingstmontag	22
30	Di		
31	Mi		

JUNI 2023

1	Do	
2	Fr	
3	Sa	
4	So	
5	Mo	23
6	Di	
7	Mi	
8	Do	Fronleichnam*
9	Fr	
10	Sa	
11	So	
12	Mo	24
13	Di	
14	Mi	
15	Do	
16	Fr	
17	Sa	
18	So	
19	Mo	25
20	Di	
21	Mi	Sommeranfang
22	Do	
23	Fr	
24	Sa	
25	So	
26	Mo	26
27	Di	
28	Mi	
29	Do	
30	Fr	

* Feiertag in Baden-Württemberg, Bayern, Hessen, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz, Saarland, in Sachsen in vom Staatsminister d. Inneren durch Rechtsverordnung best. Gem. sowie in Thüringen in Gem. mit überwiegend kath. Bevölkerung

JULI 2023

1	Sa	
2	So	
3	Mo	27
4	Di	
5	Mi	
6	Do	
7	Fr	
8	Sa	
9	So	
10	Mo	28
11	Di	
12	Mi	
13	Do	
14	Fr	
15	Sa	
16	So	
17	Mo	29
18	Di	
19	Mi	
20	Do	
21	Fr	
22	Sa	
23	So	
24	Mo	30
25	Di	
26	Mi	
27	Do	
28	Fr	
29	Sa	
30	So	
31	Mo	31

AUGUST 2023

1	Di	
2	Mi	
3	Do	
4	Fr	
5	Sa	
6	So	
7	Mo	32
8	Di	
9	Mi	
10	Do	
11	Fr	
12	Sa	
13	So	
14	Mo	33
15	Di	Mariä Himmelfahrt*
16	Mi	
17	Do	
18	Fr	
19	Sa	
20	So	
21	Mo	34
22	Di	
23	Mi	
24	Do	
25	Fr	
26	Sa	
27	So	
28	Mo	35
29	Di	
30	Mi	
31	Do	

* Feiertag in Bayern (in Gem. mit überwiegend kath. Bevölkerung) und im Saarland

SEPTEMBER 2023

1	Fr	
2	Sa	
3	So	
4	Mo	36
5	Di	
6	Mi	
7	Do	
8	Fr	
9	Sa	
10	So	
11	Mo	37
12	Di	
13	Mi	
14	Do	
15	Fr	
16	Sa	
17	So	
18	Mo	38
19	Di	
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	
23	Sa	Herbstanfang
24	So	
25	Mo	39
26	Di	
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	
30	Sa	

OKTOBER 2023

1	So	
2	Mo	40
3	Di	Tag der Deutschen Einheit
4	Mi	
5	Do	
6	Fr	
7	Sa	
8	So	
9	Mo	41
10	Di	
11	Mi	
12	Do	
13	Fr	
14	Sa	
15	So	
16	Mo	42
17	Di	
18	Mi	
19	Do	
20	Fr	
21	Sa	
22	So	
23	Mo	43
24	Di	
25	Mi	
26	Do	
27	Fr	
28	Sa	
29	So	Ende der Sommerzeit
30	Mo	44
31	Di	Reformationstag*

* *Feiertag in Brandenburg, Bremen, Hamburg, Mecklenburg-Vorpommern, Niedersachsen, Sachsen, Sachsen-Anhalt, Schleswig-Holstein und Thüringen*

NOVEMBER 2023

1	Mi	Allerheiligen*	
2	Do		
3	Fr		
4	Sa		
5	So		
6	Mo		45
7	Di		
8	Mi		
9	Do		
10	Fr		
11	Sa		
12	So		
13	Mo		46
14	Di		
15	Mi		
16	Do		
17	Fr		
18	Sa		
19	So		
20	Mo		47
21	Di		
22	Mi	Buß- und Bettag**	
23	Do		
24	Fr		
25	Sa		
26	So	Totensonntag	
27	Mo		48
28	Di		
29	Mi		
30	Do		

* Feiertag in Baden-Württemberg, Bayern, Nordrhein-Westfalen, Rheinland-Pfalz und im Saarland

** Feiertag in Sachsen

DEZEMBER 2023

1	Fr	
2	Sa	
3	So	1. Advent
4	Mo	49
5	Di	
6	Mi	Nikolaus
7	Do	
8	Fr	
9	Sa	
10	So	2. Advent
11	Mo	50
12	Di	
13	Mi	
14	Do	
15	Fr	
16	Sa	
17	So	3. Advent
18	Mo	51
19	Di	
20	Mi	
21	Do	
22	Fr	Winteranfang
23	Sa	
24	So	Heiligabend und 4. Advent
25	Mo	1. Weihnachtsfeiertag
26	Di	2. Weihnachtsfeiertag
27	Mi	
28	Do	
29	Fr	
30	Sa	
31	So	Silvester

SCHULFERIEN 2023

Land	Weihnachten 2022/23	Winter 2023	Ostern/Früh- jahr 2023
Baden-Württemberg	21.12.–7.1.	–	6.4., 11.4.–15.4.
Bayern	24.12.–7.1.	20.2.–24.2.	3.4.–15.4.
Berlin	22.12.–2.1.	30.1.–4.2.	3.4.–14.4.
Brandenburg	22.12.–3.1.	30.1.–3.2.	3.4.–14.4.
Bremen	23.12.–6.1.	30./31.1.	27.3.–11.4.
Hamburg	23.12.–6.1.	27.1.	6.3.–17.3.
Hessen	22.12.–7.1.	–	3.4.–22.4.
Mecklenburg- Vorpommern	22.12.–2.1.	6.2.–18.2.	3.4.–12.4.
Niedersachsen	23.12.–6.1.	30./31.1.	27.3.–11.4.
NRW	23.12.–6.1.	–	3.4.–15.4.
Rheinland-Pfalz	23.12.–2.1.	–	3.4.–6.4.
Saarland	22.12.–4.1.	20.2.–24.2.	3.4.–12.4.
Sachsen	22.12.–2.1.	13.2.–24.2.	7.4.–15.4.
Sachsen-Anhalt	21.12.–5.1.	6.2.–11.2.	3.4.–8.4.
Schleswig- Holstein	23.12.–7.1.	–	6.4.–22.4.
Thüringen	22.12.–3.1.	13.2.–17.2.	3.4.–15.4.

SCHULFERIEN 2023

Himmelfahrt/ Pfingsten 2023	Sommer 2023	Herbst 2023	Weihnachten 2023/24
30.5.-9.6.	27.7.-9.9.	30.10.-3.11.	23.12.-5.1.
30.5.-9.6.	31.7.-11.9.	30.10.- 3.11./22.11.	23.12.-5.1.
19.5./30.5.	13.7.-25.8.	2.10./23.10.- 4.11.	23.12.-5.1.
19.5.	13.7.-26.8.	2.10./23.10.- 4.11.	23.12.-5.1.
19.5./30.5.	6.7.-16.8.	2.10./16.10.- 30.10.	23.12.-5.1.
15.5.-19.5.	13.7.-23.8.	2./16.10.-27.10.	22.12.-5.1.
-	24.7.-1.9.	23.10.-28.10.	27.12.-13.1.
19.5./26.5.- 30.5.	17.7.-26.8.	9.-14./30.10., 1.11.	21.12.-3.1.
19.5./30.5.	6.7.-16.8.	2.10./16.10.- 30.10.	27.12.-5.1.
30.5.	22.6.-4.8.	2.10.-14.10.	21.12.-5.1.
30.5.-7.6.	24.7.-1.9.	16.10.-27.10.	27.12.-5.1.
30.5.-2.6.	24.7.-1.9.	23.10.-3.11.	21.12.-2.1.
19.5.	10.7.-18.8.	2.10.- 14.10./30.10.	23.12.-2.1.
15.5.-19.5.	6.7.-16.8.	2./16.10.-30.10.	21.12.-3.1.
19.5./20.5.	17.7.-26.8.	16.10.-27.10.	27.12.-6.1.
19.5.	10.7.-19.8.	2.10.-14.10.	22.12.-5.1.

DEZEMBER KW 52

MONTAG

26

DIENSTAG

27

MITTWOCH

28

DONNERSTAG

29

30

FREITAG

Silvester

31

SAMSTAG

Valentina Cortese (1923–2019) • it. Schauspielerin •
100. Geburtstag

Neujahr

1

SONNTAG

PLANUNG

JANUAR KW 1

MONTAG

2

Therese von Lisieux (1873–1897) • frz. Nonne; Heilige •
150. Geburtstag
Gerda Lerner (1920–2013) • amerik. Historikerin und
Feministin • 10. Todestag

DIENSTAG

3

Greta Thunberg (*2003) • schwed. Klimaschutzaktivistin •
20. Geburtstag

MITTWOCH

4

May-Britt Moser (*1963) • norw. Neurowissenschaftlerin;
Nobelpreis für Medizin 2014 • 60. Geburtstag

DONNERSTAG

5

Nicole-Reine Lepaute (1723–1788) • frz. Mathematikerin und
Astronomin • 300. Geburtstag

KW 1 JANUAR

Heilige Drei Könige

6

FREITAG

France Gall (1947–2018) • frz. Sängerin • 5. Todestag

7

SAMSTAG

Elena von Montenegro (1873–1952) • it. Philanthropin und Königin von Italien (1900–1946) • 150. Geburtstag

8

SONNTAG

PLANUNG

Gerda Lerner International gerühmt wird sie vor allem als Pionierin der Frauengeschichtsforschung. Weniger bekannt ist, dass sich ihre Forschungsaktivitäten auch auf die Diskriminierung anderer Bevölkerungsgruppen wie der afroamerikanischen Bevölkerung und der sogenannten Unterschichten erstreckten, denn sie erkannte früh, dass es *die* Frauenunterdrückung nicht gibt, sondern dass immer auch die ethnische Zugehörigkeit, die gesellschaftliche Schicht, die Religion usw. mitgedacht werden müssen.

Gerda Kronstein wird 1920 in eine wohlhabende jüdische Wiener Familie hineingeboren. Nach dem Anschluss Österreichs an Nazi-Deutschland im März 1938 versucht Vater Kronstein von seiner Apothekenfiliale in Liechtenstein aus, die Einwanderung seiner Familie zu organisieren, aber die Gestapo nimmt Gerda und ihre Mutter als Geiseln, um die Rückkehr des Vaters zu erzwingen. Erst nachdem der Vater sein Wiener Unternehmen ohne Gegenleistung überschrieben hat, können die beiden Frauen nach Vaduz ausreisen. Doch Gerda will dort nicht bleiben. Sie geht eine Zweckehe ein, um in die USA auswandern zu können. Im April 1939 bricht sie von Le Havre aus nach New York auf. Die Ehe hält nur anderthalb Jahre.

In den USA nimmt Gerda jeden Job an – und sei er noch so schlecht bezahlt: Sie arbeitet als Fabrikarbeiterin, Putzfrau, Kellnerin oder Verkäuferin. Als sie im September 1941 Carl Lerner heiratet – einen prekär beschäftigten Filmcutter –, leben beide von der Hand in den Mund. Sie ziehen nach Hollywood, wo Carl ein Jobangebot hat. 1943 erhält Gerda Lerner die US-Staatsbürgerschaft. Die Kinder Stephanie und Daniel werden 1945 und 1947 geboren.

Aufgrund fehlender beruflicher Perspektive und um den



Verhören des Komitees für unamerikanische Umtriebe zu entgehen, ziehen die Lerner im Sommer 1949 zurück nach New York. Gerda nimmt ihre schriftstellerische Tätigkeit aus den Anfangsjahren ihres Exils wieder auf, erhält aber zahlreiche Absagen.

1958 plagten Gerda Lerner gesundheitliche Probleme, schriftstellerische Misserfolge, politische Niederlagen sowie die Erfahrung ständig wiederkehrenden Scheiterns. Sie schreibt sich für das Studium der Geschichtswissenschaft ein, das sie 1963 mit dem Bachelor abschließt. Ihre Doktorinnenarbeit über die Grimké-Schwwestern wird 1968 die erste Dissertation zu einem frauengeschichtlichen Thema. Noch während ihres Studiums ist sie Gründungsmitfrau der National Organization for Women (NOW), der größten feministischen Organisation der USA.